

Rümpker in Hannover.	Baudiffin, v., Christian VII. u. f. Hof. (Bl. f. lit. Unterh. 37.)	Stabel in Würzburg.	Grasberger, Erziehung u. Unterricht im Alterthum. (Turnztg. 37.)
— — —	Muet, Soll u. ist. (Novellenztg. 37.)	— — —	Jahresbericht über Kriegsheilkunde. (Allg. Mil.-ztg. 35.)
Sauerländer's Verlag in Aarau.	Frey, Schweizerbilder. (Thüringer Ztg. 220.)	Stiller in Rostock.	Möhlmann, d. Rectification d. Kreises. (Liter. Centralbl. 38.)
Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.	Hungari, Ave-Maria-Glocklein. (Allg. Lit.-ztg. 36.)	Teubner in Leipzig.	Cicero, Rede für Roscius, v. Richter. (Ebend.)
Scherer in Solothurn.	Wyß, Beschreibung d. Kantons. (Schweiz. Lehrztg. 33.)	— — —	Mommsen, Heortologie. (Ebend.)
Schlosser in Augsburg.	Schilling, Aetiologie der Scoliosen. (Liter. Centralbl. 38.)	Trewendt in Breslau.	Salmon, analyt. Geometrie. (Ebend.)
— — —	Steinbacher, Regenerationskur. (Canstatt's Jahresbericht d. ges. Med. 1863. 7.)	Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.	Briefe an L. Tieck. (Recens. üb. Th. u. M. 36.)
Schönewerk in Wien.	Guzman, Erinnerungen. (Novellenztg. 37.)	Veit & Co. in Leipzig.	Hunyady, v., Eigenschaften der Curven. (Liter. Centralbl. 38.)
— — —	Korm, Novellen. (Europa 39.)	Verlags-Comptoir in Langensalza.	Revue, nordische. (Dtsch. Museum 37.)
Schönfeld in Dresden.	Kloss, 2. Bericht d. Turnlehrerbildungsanstalt. (Liter. Centralbl. 38.)	Vieweg & Sohn in Braunschweig.	Kaiser, Naturgeschichte. (Volkschulfreund 4.)
Schöningh in Paderborn.	Cantus passionis. (Schles. Kirchenbl. 34.)	— — —	Kohlmann, Elementarzeichenschule. (Vogler, Musik- u. Litbl. 8.)
Schrag in Dresden.	Männerchöre, religiose. (Ebend. 35.)	Vogel in Leipzig.	Gorup-Besanez, v., Lehrbuch d. anorgan. Chemie. (N. Repert. f. Pharm. 5.)
Schulbuchhandlung in Langensalza.	Florenz, Anleitung. (Wochenschr. f. Gärtnerrei 35.)	— — —	Hettner, Literaturgeschichte d. 18. Jahrh. (Europa 39.)
— — —	Bodeusch, Fremdwörterbuch. (St. Gall. Bl. 37.)	Volkering in Minden.	Reumann, Zahnbeingewebe. (Liter. Centralbl. 38.)
— — —	Bräunlich u. A., das volkst. Rechnen. (Volkschulfreund 4.)	Wagner in Innsbruck.	Keller, d. preuß. Staat. (Volkschulfreund 4.)
Schultheß in Zürich.	Postel, Naturlehre. (Ebend.)	Weidmann in Berlin.	Kerner, d. Pflanzenleben d. Donauländer. (Allg. Ztg. 242 u. f.)
S. Schulze in Berlin.	Jähringer, Volksrechenbuch. (St. Gall. Bl. 37.)	Westermann in Braunschweig.	Köhler, Kunst über alle Künste. (Liter. Centralbl. 38.)
Schwann in Neuß.	Dedenroth, v., der Winterfeldzug in Schl.-Holst. (Liter. Centralbl. 38.)	Wiegandt & Grieben in Berlin.	Opel, Valentin Weigel. (Europa 38.)
— — —	Richrath, Paraclet. (Schles. Kirchenbl. 35.)	— — —	Monatshefte, illustr. deutsche. (Beserztg. 6431.)
Silber & Schenk in Prag.	Schmig, d. Moralität der Bekanntschaften. (Allg. Lit.-ztg. 36.)	Wigand in Göttingen.	Posaune, die, Deutschlands. (3. theol. Litbl. 68.)
Spamer in Leipzig.	Kindererziehung, die körperliche. (Vogler, Musik- u. Litbl. 8.)	O. Wigand in Leipzig.	Steinmeyer, Beiträge z. Schriftverständnis. (Ebend. 67.)
— — —	Buch d. Erfindungen. (Wissensch. Beil. d. Leipz. Ztg. 72.)	— — —	Hatert, Hülfsbüchlein. (Kdn. Ztg. 238.)
Springer's Verlag in Berlin.	Mothes, Baulexikon. (Ebend.)	E. F. Winter in Leipzig.	Dorn, die Ausstellung in Constantinopel. (Bremer Handelsbl. 674.)
— — —	Jahn, d. Holzgewächse d. Friedrichshains. (Botan. Ztg. 37.)	Wölter in Leipzig.	Maltiz, v., d. braunschw. Hof u. d. Abt Jerusalem. (Bl. f. lit. Unterh. 37.)
			Rasch, d. Krieg in Schl.-Holst. (Kdn. Ztg. 153.)
			Terenz, Lustspiele, v. Donner. (St. Gall. Bl. 36.)
			Winter, d. Sprachschüler. (Ebend. 37.)

Anzeigebblatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

St. Ptersburg, 26. Juli/7. August 1864. [19179.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass ich mit der seit 1. Juli 1863 käuflich übernommenen *Leihbibliothek, Musikalien-Sortimentshandlung und Musikalien-Leihanstalt* des Herrn M. Bernard auf Wassily Ostrow eine **Buch- und Musikalien-Handlung** unter der Firma

Alex. Wilcken

verbunden habe.

Die zu einer ehrenhaften Führung beider Geschäftszweige erforderlichen Kenntnisse erwarb ich mir in den Handlungen der Herren Kluge & Ströhm in Reval und Carl Krug in St. Petersburg. Hierauf fussend, glaube ich mit um so grösserer Zuversicht an ein glückliches Gedeihen meines Etablissements, als genügende eigene Fonds mich unterstützen.

Mein eifrigstes Bestreben, durch unausgesetzte Thätigkeit den hier sich darbietenden reichen Boden für den Absatz von **Einunddreißigster Jahrgang.**

Büchern und Musikalien auszubeuten, möge daher bei den Herren Verlegern eine freundliche Aufnahme finden und bitte ich auch Sie, mich Ihres geschätzten Vertrauens durch gütige Eröffnung eines Contos, sowie Einsendung Ihrer Nova zu würdigen. Ich werde jederzeit meinen eingegangenen Verbindlichkeiten durch prompte Saldirung nachkommen und Ihnen, nicht mit Worten, sondern mit der That beweisen, dass unsere Geschäftsverbindung für beide Theile sich zu einer lohnenden und somit zu einer angenehmen gestalten wird.

Meine Commission übertrug ich Herrn Otto Klemm in Leipzig.

Derselbe ist durch mich in den Stand gesetzt, bei etwaiger Creditverweigerung Festverlangtes baar einzulösen.

Ihrem gütigen Wohlwollen sonach mein Etablissement angelegentlichst empfehlend, zeichne in

hochachtungsvoller Ergebenheit

Alex. Wilcken.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Circular ist in dem Archiv des Börsenvereins niedergelegt worden.

Von der Ueberzeugung ausgehend, dass die Einführung eines neuen Collegen in

den Buchhändlerkreis durch einen Commissionär — den bald zwanzigjährige Erfahrungen in seinem eigenen Geschäft von jeder sanguinischen Hoffnung befreit haben — den Herren Verlegern gegenüber begründeten Anspruch auf gütige Berücksichtigung machen darf, unterstütze ich gern das Gesuch meines Freundes und Committenten Herrn Alex. Wilcken in St. Petersburg.

Ich bin mit seinen Vermögensverhältnissen und seinem Charakter vertraut. Erstere sind mehr als ausreichend zur soliden Führung eines Geschäfts; letzterer verbürgt die strengste Erfüllung eingegangener Verbindlichkeiten.

Möge ihm daher ein freundliches Entgegenkommen zu Theil werden und dies sowie seine Thätigkeit reiche Frucht tragen für den Absatz unserer Literatur.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Leipzig, den 15. August 1864.

Otto Klemm.

[19180.] Bielefeld, 10. Sept. 1864.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meinen Wohnort von Barmen hierher verlegt habe. Ihre gütigen directen Zuschriften bitte ich Sie